

## Theorie: Anfänge und Enden (gLV)

Angebot für	Hochschulweites Lehrangebot > Geöffnete Lehrveranstaltungen Film > Bachelor Film > Projektstudium > Alle Semester
Nummer und Typ	BFI-BFI-THp-01.21H.001 / Moduldurchführung
Beschreibung	Anfänge und Enden
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Peter Purtschert
Anzahl Lektionen	0
Zeit	Di 28. September 2021 bis Do 30. September 2021 / 9:15 - 16:45 Uhr
ECTS	1 Credit
Voraussetzungen	Keine
Lehrform	Seminar
Zielgruppen	Bachelor Film / Studierende ab 3. Semester (Wahl)
Lernziele / Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Konstruktion und Ausarbeitung von Anfängen und Enden und deren Abstimmung.</li> <li>- Kenntnis zu Genrespezifischen Eigenheiten.</li> <li>- Von der Erzählung zum Drehbuch (Adaptation).</li> </ul>
Inhalte	<p>Von der notorischen „Pflicht“ zum "happy ending" ist in der Hollywood Industrie öfters die Rede, ebenso von der diabolischen Freude an einem bösen Ende oder auch von einem (meist umstrittenen) offenen Ende.</p> <p>Im Seminar soll es vor allem um die Abstimmung zwischen Anfängen und Enden, um Logik und Brüche, um Erzählkonventionen und Überraschungen gehen.</p> <p>In diesem Sinne ist dies eine Weiterführung des Themenbereichs „Plot &amp; Planting“. Wir arbeiten mit Beispielen und eigenen Scripts (work in progress; neue Versuche).</p> <p>Und wenn sie nicht gestorben sind ... (wie es im Märchen heisst) dann nimmt das ein gutes Ende: All's well that ends well (W.Shakespeare, 1623).</p>
Bibliographie / Literatur	Die üblichen Verdächtigen der Drehbuch-Fachliteratur.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Präsenz, aktive Teilnahme
Termine	28.09.-30.09.2021
Dauer	3 Tage
Bemerkung	Das Plot/Planting Seminar ist KEINE Voraussetzung.